

Zeitschrift: Intercura : eine Publikation des Geriatriischen Dienstes, des Stadtärztlichen Dienstes und der Psychiatrisch-Psychologischen Poliklinik der Stadt Zürich

Herausgeber: Geriatriischer Dienst, Stadtärztlicher Dienst und Psychiatrisch-Psychologische Poliklinik der Stadt Zürich

Band: - (2006-2007)

Heft: 95

Rubrik: Altersmythos : Vermeidung von Aggression bei Demenzkranken

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Altersmythos: Vermeidung von Aggression bei Demenzkranken

Altersmythos

Mit angepasster Pflegemethodik kann Aggression bei der Ganzkörperpflege von schwer Demenzkranken verhindert werden.

Wirklichkeit

Mit der Methodik des personenzentrierten Duschens (PZD) oder des Waschlappen-Bad-im-Bett (WBB) kann die Agitation um 32% resp. 38% von 1/3 auf 1/4 der Badezeit und die Aggressionsrate um 53% resp. 60% von 2,5 auf 1,0, resp. 0,9 Episoden pro 15 Minuten gesenkt werden und das allgemeine Unbehagen durch das Bad um 15% resp. 27% reduziert werden.

Begründung

Von 15 ähnlichen Pflegeheimen in Oregon und Nordcarolina USA wurden durch Zufall 5 als Kontrolle und zweimal 5 als Interventionsinstitutionen mit je 23 schwer dementen Bewohnern (MMS 2±4 Punkte), die durch Aggressivität während des Duschens aufgefallen waren, ausgewählt.

Während je 6 Wochen wurden in den Interventionsheimen entweder PZD mit Individualisierung durch verschiedene Wahlmöglichkeiten wie Zudecken mit Badetüchern, Ablenkung z.B. mit Esswaren, Verwenden von Wunschprodukten; die von den Angehörigen mitgebracht worden waren, und verstellbarem Duschstrahl oder WBB mit dem Benutzen von grossen, warmen Badetüchern, die den Körper dauernd, grossteils zugedeckt halten und mit zwei Waschlappenhandschuhen zum sanft massierenden Waschen mit Seife, die nicht weggespült werden braucht, verwendet.

Dies wurde durch insgesamt 37 diplomierte PflegeassistentInnen (durchschnittlich 38±9 Jahre alt, 5 Jahre im selben Heim tätig, 95% weiblich) durchgeführt und anhand von Videoaufzeichnungen analysiert.

- Im Vergleich zum konventionellen Duschen mit Agitation und Aggression während 36±27% der Zeit reduzierte sich diese auf 26±24% (P = 0,02) mit PZD und auf 24±21 mit WBB (P = 0,01).

- Die aggressiven Episoden reduzierten sich von $2,5 \pm 1,4$ pro 15 Minuten auf $1,0 \pm 1,3$ pro 15 Minuten mit PZD ($P = 0,005$), resp. auf $0,9 \pm 1,3$ pro 15 Minuten bei WBB ($P = 0,002$).
- Das Unbehagen (0 = keines, 5 = sehr ausgeprägt) reduzierte sich von $2,1 \pm 0,4$ auf $1,8 \pm 0,5$ mit PZD ($P < 0,001$), resp. auf $1,6 \pm 0,6$ mit WBB ($P < 0,001$; WBB < PZB: $P = 0,003$).
- Im Vergleich zur Zeit für konventionelles Duschen (15 ± 5 Minuten) erhöhte sich der Zeitaufwand bei PZD auf 18 ± 7 Minuten ($P < 0,001$), veränderte sich aber nicht signifikant bei WBB (17 ± 8 Minuten, $P = 0,08$).
- Als Nachweis der Hygienewirkung verbesserte sich im Vergleich zur Kontrolle der Haut-Problem-Index (0–15) von $3,0 \pm 1$ auf $2,6 \pm 1$ mit PZD ($P = 0,001$), resp. $2,5 \pm 1$ mit WBB ($P = 0,003$).

PD Sloane et al: Effect of Person-Centered Showering and the Towel Bath on Bathing-Associated Aggression, Agitation and Discomfort in Nursing Home Residents with Dementia: A Randomized, Controlled Trial. JAGS 52: 1595–1804, 2004
 Bathing Without a Battle: Creating a better bathing experience for persons with Alzheimer's disease: www.bathingwithoutabattle.unc.edu